

"Extremfall" Vertretungsstunde

Beitrag von „Sabi“ vom 6. August 2006 13:10

@ Waldijo

Ich finde, dass jetzt genau das aufgetreten ist, worauf die anderen User dich freundlich hingewiesen haben. Denn dein Ratschlag klingt ganz nett, aber leider fehlen dir Hintergrundwissen und Erfahrung.

Dass Galgenmännchen und Co. nicht die beste Wahl sind Vertretungsstunden zu gestalten, das haben die hier schreibenden Reffis schon verstanden, denn sonst hätten sie ja nicht um Tipps gebeten.

Du schreibst:

Zitat

Waldijo schrieb am 05.08.2006 23:56:

Besser wären hier Spiele zur Gruppendynamik, die gleichzeitig auch noch das Sozialgefüge der Klasse verstärken würden.

Besondere Aufmerksamkeit könnte man hier der Abenteuerpädagogik widmen, wobei besonders Vertrauensspiele zu beachten wären.

Das sehe ich nicht so und würde es so auch keinem Berufsanfänger empfehlen.

Auf Anhieb fällt mir da ein, dass man die Klasse ja gar nicht kennt (siehe Hiltis Rahmenbedingungen) und somit nichts über deren soziales Gefüge weiß.

Dass man sich so auch sehr unliebsam in die Arbeit des Kollegen einmischen kann - weiß ich wie der selbst am sozialen Gefüge arbeitet?, evtl. ist es ihm nicht recht, wenn ich so in die Klasse eingreife.

Dass zu Vertrauensspielen auch Vertrauen gehört - und wie soll das aufkommen, wenn mich die Klasse und ich sie gar nicht kenne und ich das *mal eben so* mit ihnen mache?

Dass man auch Erfahrung mit solchen Spielen braucht, die man sich nicht einfach dadurch aneignet, indem man sich die Anleitung durchliest.

Dass *so* ein Spiel nicht nur *eben mal* gemacht wird, sondern auch eine gewisse Nachbereitung verlangt, die man ja gar nicht mehr machen kann, weil man eben nur dieses eine Mal in der Klasse vertritt. Und somit doch nur etwas spielt - und dann kann man auch Galgenmännchen spielen, das bringt nämlich der Wortschatzerweiterung und Rechtschreibung was.

Ich würde auch eher dazu raten mich mit speziellen Materialien für Vertretungsstunden (u.A. Quizblöcke, Kopiervorlagen vom Verlag, netten ABs,..) einzudecken.

Versteh mich nicht falsch, ich finde es schön, dass du dich ernsthaft für diese Materie interessierst, aber ich denke nicht, dass du qualifiziert genug bist hier zu schreiben und Tipps zu geben.

Grüße, Sabi